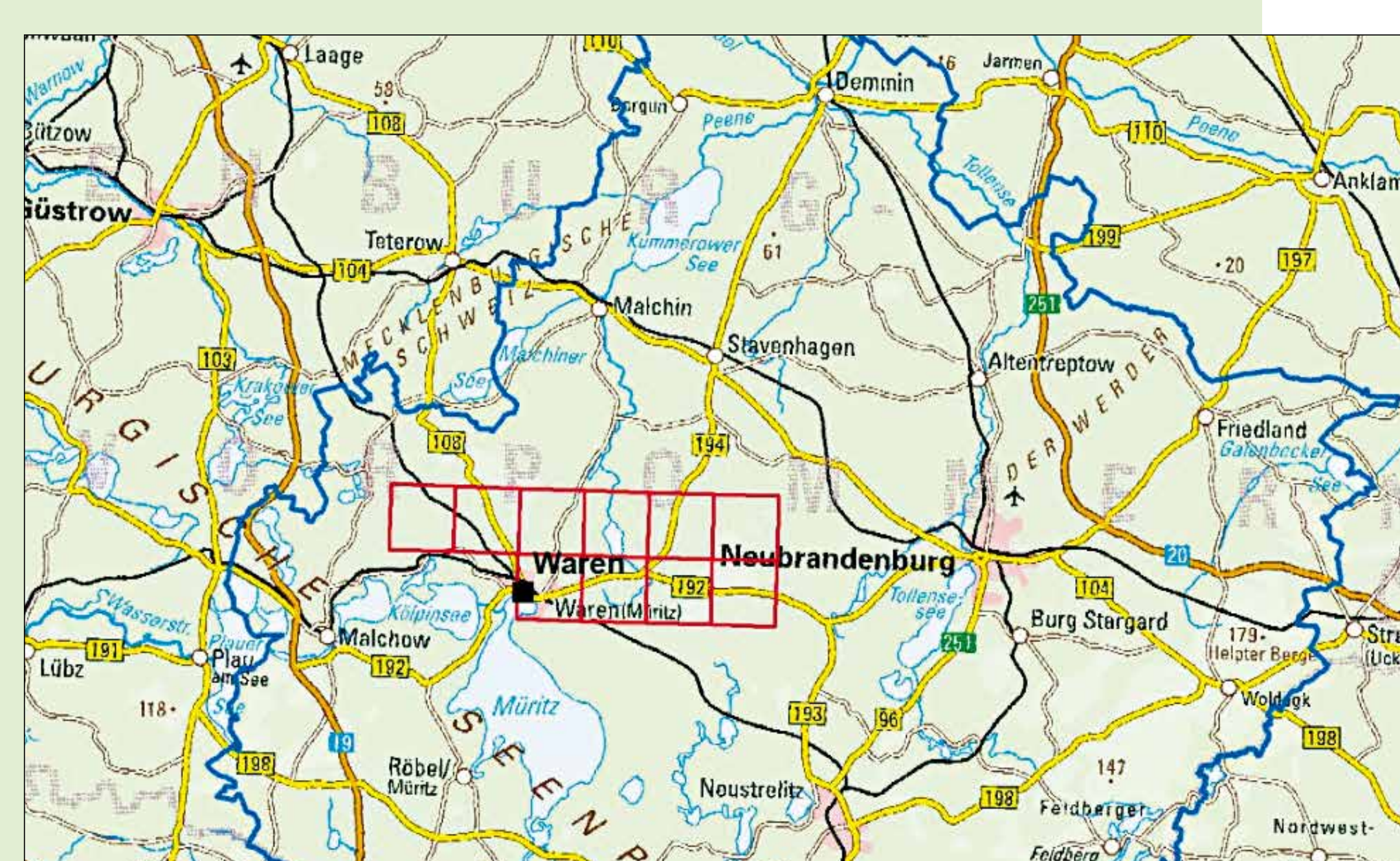


Landschaftspflegeverband Mecklenburger Endmoräne e. V.

Das 307 km² große Kontrollgebiet (rot) ist ein repräsentativer Ausschnitt eines strukturreichen Landschaftsraumes mit vielen Landschaftselementen im Projektgebiet Mecklenburger Endmoräne (blau). Nach sechs Jahren Brutbestandserfassung zeigt sich im Vergleich zum zweiten Projektgebiet "Sternberger Endmoräne" in Mecklenburg-Vorpommern ein relativ konstanter Rotmilanbestand (Abundanz) mit überdurchschnittlichem Erfolgsanteil sowie Brutgröße und Fortpflanzungsziffer. Jährlich werden ca. 50 % der Jungvögel beringt.



Das Kontrollgebiet (rot) als repräsentativer Ausschnitt des Projektgebietes Mecklenburger Endmoräne (blau)
Kartengrundlage: GeoPortal.MV, Landesamt für innere Verwaltung, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin

Brutbestand 2014-2019

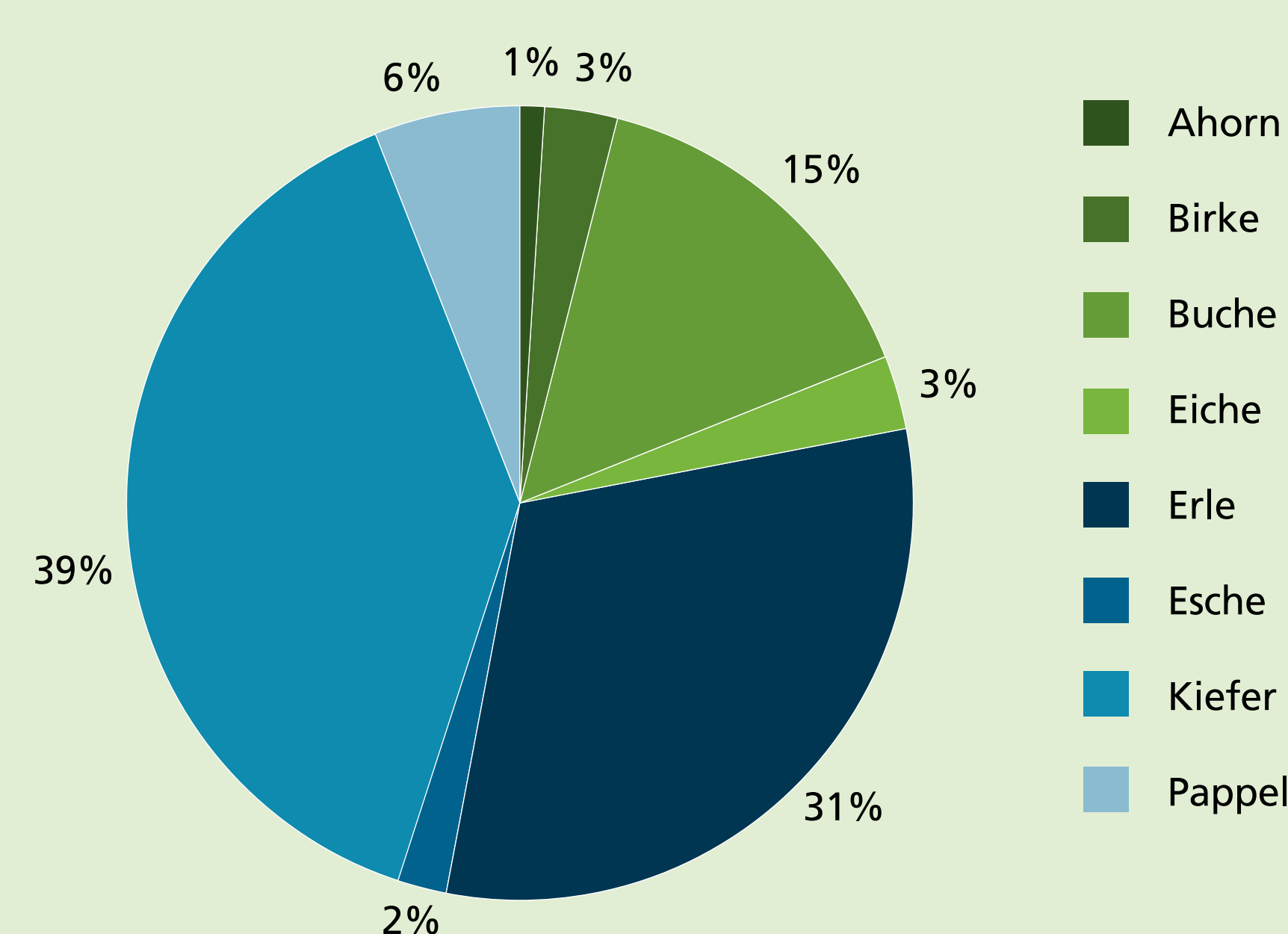
Jahr	Brutbestand	BN	BV	Erfolgreich	Erfolglos	Erfolgsanteil %	Summe Juv.	0 Juv.	1 Juv.	2 Juv.	3 Juv.	4 Juv.	Brutgröße*	Fortpflanzungsziffer**	Abundanz [BP/100 km ²]
2014	20	20	0	15	5	75,0	30	5	2	11	2	0	2,00	1,50	6,5
2015	17 – 19	17	2	16	1	94,1	38	1	3	8	5	1	2,37	2,23	5,5 – 6,2
2016	18	18	0	14	4	77,8	32	4	1	8	5	0	2,28	1,78	5,9
2017	20	20	0	15	5	75,0	32	5	4	5	6	0	2,13	1,60	6,5
2018	21	21	0	15	6	71,4	34	6	2	7	6	0	2,27	1,62	6,8
2019	19 – 20	19	1	13	6	68,4	29	6	1	8	4	0	2,23	1,53	6,2 – 6,5

Juv. = Jungvögel, BN = Brutnachweis, BV = Brutverdacht, BP = Brutpaare, * Jungvögel je erfolgreicher Brut, ** Jungvögel je begonnener Brut

Maßnahmen

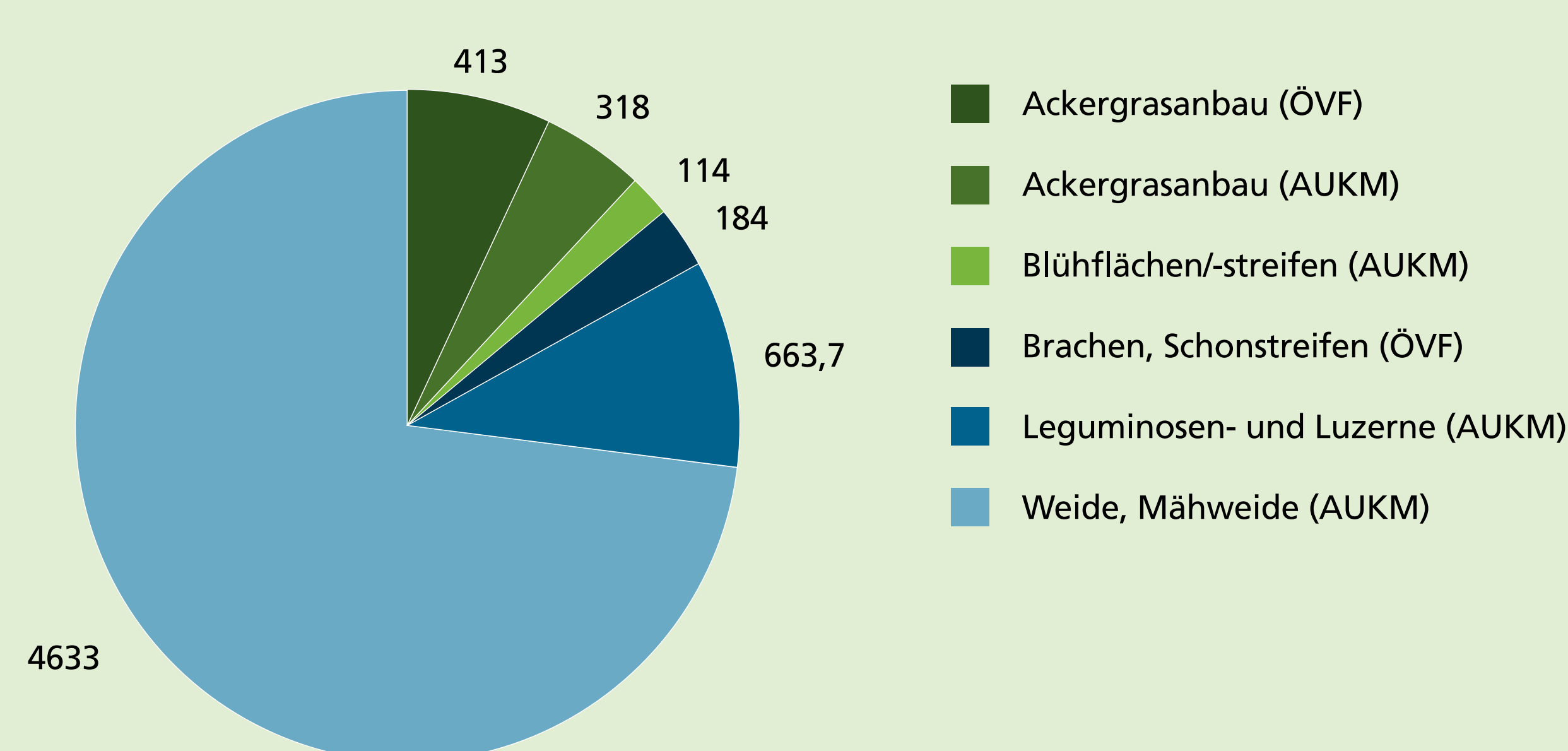
Seit 2014 werden Landwirtinnen und Landwirte im Projektgebiet zu Maßnahmen des praktischen Rotmilanschutzes mit dem Schwerpunkten Agrarumwelt- und Greeningmaßnahmen beraten. Dabei haben Mähweiden und der Anbau von Ackergras den größten Flächenanteil an den daraufhin umgesetzten Maßnahmen. Außerdem fanden Beratungen unterschiedlicher Landnutzerinnen und Landnutzer (Waldbesitzerinnen und -besitzer, Kommunen) mit dem Ziel statt, die Habitatstruktur zu verbessern und Horstschutzmaßnahmen umzusetzen. So wurden im Beratungszeitraum ca. 620m Neu- und Ergänzungspflanzungen in Alleen durchgeführt sowie ca. 8ha flächige Gehölzbestände neu angelegt. Zum Thema Horstschutz wurden Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer dahingehend beraten, die Horstschutzzonen selbstverpflichtend einzuhalten, Forstarbeiten jahreszeitlich zu verschieben und Störungen zu minimieren.

Baumarten der Nestbäume



Darstellung: Nestverteilung nach Baumarten über den gesamten Projektzeitraum

Umgesetzte Maßnahmen im Projektzeitraum (ha)



Ortsbesichtigung einer Luzernefläche mit Landwirt Peitz. (Foto: M. Möller)

Kontakt:

Landschaftspflegeverband Mecklenburger Endmoräne e.V.
Torgelower Straße 14
17192 Neu Schloen
Telefon 039934 / 899645
lpv-kargow@t-online.de



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Gefördert durch das Bundesamt für
Naturschutz mit Mitteln des Bundes-
ministeriums für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit.



Weitere Informationen zum Projekt
finden Sie unter www.Rotmilan.org
oder einfach QR-Code einscannen.